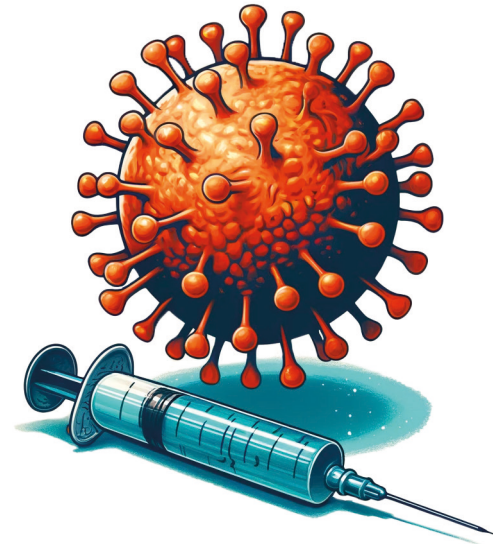


Über BREATH

Das Forschungsnetzwerk **BREATH** (**B**iomedical **R**esearch in **E**ndstage **A**nd **O**bs**T**ructive Lung Disease **H**annover) ist einer der fünf Standorte des Deutschen Zentrums für Lungenforschung (DZL). Ziel des DZL ist es, zügig neue Optionen in Diagnose, Therapie und Prävention von Lungenerkrankungen zu entwickeln.

Im Forschungsnetzwerk BREATH haben sich mehr als 70 Ärzte und Wissenschaftler der MHH, des Fraunhofer ITEM, der Leibniz Universität Hannover und der CAPNETZ Stiftung zusammengeschlossen.

In regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen bieten die Experten von BREATH niedergelassenen Kollegen und Klinkern Informationen über Diagnose und neuste Therapieoptionen unterschiedlicher Lungenerkrankungen.



www.breath-hannover.de

Einladung

Kontakt

BREATH - **B**IOMEDICAL **R**ESearch in **E**NDSTAGE **A**ND **O**BSTRUCTIVE LUNG DISEASE **H**ANNOVER

Standort des Deutschen Zentrums für Lungenforschung (DZL)

Standortdirektion	Geschäftsführung
Prof. Dr. med. Gesine Hansen	Dr. Annegret Zurawski

Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover
Telefon +49 (0) 511 532 5194
Fax +49 (0) 511 532 161090
E-Mail breath@mh-hannover.de

Infektiologischer Arbeitskreis

Respiratorische Infektionen in der
Wintersaison 2025/26: Herausforderungen
und Strategien zur Prävention

Mittwoch, 05. November 2025
17.30 – ca. 20.30 Uhr

Clinical Research Center Hannover
Feodor-Lynen-Str. 15
30625 Hannover



Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu unserem Infektiologischen Arbeitskreis im November 2025 ein.

Respiratorische Infektionen sind in der Wintersaison eine besondere Herausforderung für die Patientenversorgung – sowohl in der Prävention als auch in der Behandlung. Unsere Veranstaltung beleuchtet aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse, neue Entwicklungen in Diagnostik und Therapie und bietet Raum für interdisziplinären Austausch.

Dr. Isabell Pink gibt einen Überblick zu postviralen Syndromen und Long-COVID nach Infektionen mit RSV, Influenza und COVID-19 – von den zugrunde liegenden Mechanismen über die Diagnostik bis hin zu Therapieansätzen. Im Anschluss präsentiert Prof. Dr. Jessica Rademacher die neuesten Entwicklungen und Strategien bei Impfungen gegen respiratorische Erreger wie COVID-19, RSV und Influenza und diskutiert, wie gefährdete Gruppen optimal geschützt werden können. Den Abschluss bildet Prof. Dr. Hortense Slevogt mit einem praxisnahen Update zu Diagnostik und Therapie saisonaler respiratorischer Infektionen.

Nach den Vorträgen laden wir Sie zu einer offenen Diskussion sowie zu einem kollegialen Austausch ein.

Wir freuen uns auf einen spannenden und bereichernden Abend mit Ihnen!

Ihre,
Jessica Rademacher & Hortense Slevogt

Anmeldung

Bitte bestätigen Sie uns Ihre Teilnahme bis spätestens **29. Oktober 2025** über die Anmeldeplattform auf unserer Homepage:

www.breath-hannover.de/IAK2025



Programm

- 17.30 Uhr **Empfang mit Imbiss**
- 18.00 Uhr **Begrüßung und Einleitung**
Prof. Dr. med. Jessica Rademacher,
Pneumologie Süderelbe - Facharztpraxis für
Pneumologie, Allergologie und Infektiologie, Hamburg

Prof. Dr. med. Hortense Slevogt,
Klinik für Pneumologie und Infektiologie, MHH
- 18.10 Uhr **Postvirale Syndrome und Long-COVID:
Folgen respiratorischer Infektionen**
Dr. med. Isabell Pink,
Klinik für Pneumologie und Infektiologie, MHH
- 18.40 Uhr **Impfungen gegen respiratorische Erreger:
Entwicklungen und Strategien**
Prof. Dr. med. Jessica Rademacher
- 19.10 Uhr **Saisonale respiratorische Infektionen:
Diagnostik und Therapie**
Prof. Dr. med. Hortense Slevogt
- 19.40 Uhr **Zusammenfassung und Diskussion**
Prof. Dr. med. Jessica Rademacher und
Prof. Dr. med. Hortense Slevogt
- 20.00 Uhr **Ausklang mit Imbiss**

Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer Niedersachsen beantragt

Die Veranstaltung wird mit je 2.000 EUR unterstützt von

AstraZeneca 

 SHIONOGI

 Pfizer